

4 TAGE FEST

10 JAHRE PROGR

Interventionen aller
PROGR-Bereiche

Kulinarisches
Akustisches
Sinnliches
Tanzbares
Visuelles
u.v.m.



DESIGN

GASTRONOMIE

MUSIK

GRAFIK

FILM

TANZ

LITERATUR

PERFORMANCE

MODE

FOTOGRAFIE

MEDIA ART

KUNST

4-7
9
2014

PROGR
ZENTRUM FÜR KULTURPRODUKTION

FEST-INFO



PROGR – Zentrum für Kulturproduktion

Waisenhausplatz 30
3011 Bern

<http://www.progr.ch/de/kontakt/>

ÖFFNUNGSZEITEN

gemäss Programm

EINTRITT

An der Abendkasse werden Tageseintritte sowie
Viertagespässe für das Fest angeboten.

Tageseintritt: DO, FR, SA jeweils 15.– | SO gratis

Festbündel (gültig DO–SO): 30.–

DETAILLIERTES PROGRAMM

www.progr.ch/progrfest

FOLGE UNS!

[facebook/progr.fest](https://www.facebook.com/progr.fest)

INFOBÜRO

Im Raum 060.1 werden – soweit möglich – fast
alle Fragen irgendwie beantwortet ...

Öffnungszeiten

FR 12–21h, SA 12–22h

EDITO- RIAL

20 078 Bernerinnen und Berner haben es am 17. Mai 2009 mit ihrem Ja zur «Künstlerinitiative Pro PROGR» möglich gemacht, dass wir vom 4. bis 7. September 2014 das zehnjährige Bestehen dieses aussergewöhnlichen Hauses der Künste im Zentrum der Stadt Bern feiern können. Für weit über 200 Menschen ist der PROGR ihr täglicher Arbeitsplatz, in der Kunstproduktion, der Kulturvermittlung und -förderung, in der Kreativwirtschaft, der Bühnen- und Haustechnik, der Restauration, dem Gebäudeunterhalt. Was da alles ausgebrütet und umgesetzt wird, aber auch mit wie vielen Kulturschaffenden ausserhalb der dicken Sandsteinmauern kommuniziert und kollaboriert wird, soll das üppige Programm der vier Festtage erlebbar machen. Als Dank an alle, die sich für eine lebendige Kultur im Zentrum eingesetzt haben; und als Zeichen, dass dieses Haus auch in Zukunft für Überraschungen bereit sein wird.

Mauro Abbühl
Vorstand imPROGR_Verein

LITERATUR

IM PROGR

Der PROGR will zum zehnjährigen Jubiläum alle Sparten vorstellen, in denen im Haus künstlerisch gearbeitet wird. Dass die Literatur dabei nur eine marginale Rolle einnimmt, hat die Stiftung PROGR schon seit längerem festgestellt, und sie hat verschiedene Initiativen ergriffen, um die Präsenz von Autoren und Literaturveranstaltern zu vergrössern. Neben einigen wenigen Künstlern, die vorwiegend schreibend tätig sind, ist artlink, das Büro für Kulturkooperation, bislang die einzige Institution, die Literatur fördert (z.B. über «den Anderen Literaturklub» unter literaturklub.ch) und auch Lesungen veranstaltet – mit der Ausrichtung auf Literatur aus Afrika, Asien und Lateinamerika.

MIKRONOWELLEN

Live-Leseshow von und mit Sandra Künzi und Reg Frei,
SA 15:15h im Lehrzimmer

AM PROGR-FEST

Nichtsdestotrotz ist Literatur im PROGR sehr wohl präsent. Im Hinblick auf das PROGR-Fest wurden alle im Hause Tätigen aufgefordert, ihre Lieblingslektüre mitzuteilen. Eine faszinierende Mischung ist zusammengekommen – von Thomas Mann bis Peter Nadas, von Meret Oppenheim bis Agatha Christie – und kann am Fest besichtigt und gekauft werden. Und die Autorin eines der Lieblingsbücher kann auch auf der Bühne gesehen werden: Sandra Künzi mit ihren «Mikronowellen».

PROGR Liest

FR 16–20h, SA 13–18h, EG Ausstellungszone Ost

MODE-DESIGN

IM PROGR

Die Modenschau «GET DRESSED» fand vor fünf Jahren zur PROGR-Abstimmung das erste Mal statt. Da es bei der Durchführung einer Modenschau viele künstlerische Ansprüche zu berücksichtigen gilt, haben wir ein Team aus PROGR-internen und PROGR-externen Modeschaffenden zusammengestellt, um so ein optimales Gemeinschaftswerk zu schaffen. Anlässlich des zehnjährigen PROGR-Jubiläums kommen wir nun wieder zusammen.

Modenschau GET DRESSED

SA 20h in der Aula
Ab 22h Optickle-Lounge in der Aula



AM PROGR-FEST

Die Modenschau «GET DRESSED» wird zu diesem Anlass zum zweiten Mal interpretiert. Acht Schweizer Modedesigner und Modedesignerinnen werden ihre aktuellen Herbst-/Winterkollektionen auf den Laufsteg schicken.

Die acht Modelabels:

Naklar, JEKERxJEKER, Viento, Costa Pinapples, Debora Rentsch, Simon Mauchle, pierrrot&pierrrette und PAMB werden uns mit ihren unterschiedlichen kreativen Ideen eine Packung Vielfalt präsentieren, worauf wir uns freuen können. Alle Infos zu DesignerInnen und Team findet man unter getdressed.ch. Coiff Your Success wird Haare und Make-Up zaubern, Optickle werden die Show mit ihren Visuals untermalen und uns nach der Show mit der Installation Turnstube zum Tanzen bringen.

So get ready to GET DRESSED!

Intern: OPTICKLE, CHKY, RISE AND SHINE und Linda Harper

Extern: Coiff Your Success, Naklar, JEKERxJEKER, Viento, Costa Pinapples, Debora Rentsch, Simon Mauchle, PAMB, pierrrot&pierrrette

PERFORMANCE-KUNST

IM PROGR

Bern hat seit den 70er Jahren eine sich stetig wandelnde doch manifeste Performancekunst-Szene, welche auch im PROGR präsent ist. Für einige der Künstlerinnen und Künstler ist die Performancekunst das Hauptmedium, andere setzen sie ein, wenn es die Arbeit verlangt. Die Arbeitsweisen sind unterschiedlichster Art, oft auch geprägt durch die Schnittstellen zu anderen Bereichen wie Tanz, Theater, Musik, Literatur usw. Im PROGR wird regelmässig Performancekunst veranstaltet u.A. im Rahmen der PROGR Performance Plattform (PPP), dem UNWRAP THE PRESENT, dem BONE Festival für Aktionskunst, sowie in der Stadtgalerie.

Performance-Programm (Details siehe Programm S. 21–26)

DO 20–22h, FR 20–23h, SA 19–23h, SO 15–17h: KB-Aktion

FR 13–15h: Glynis Ackermann/Gisela Hochuli und Gast,

Manuela Imperatori

SA 13–16h: DIALOGUE, Glynis Ackermann/Gisela Hochuli und

Gast, Salome Egger, Manuela Imperatori, Klara Schilliger und

Valerian Maty, Joëlle Valterio

SO 13–16h: Salome Egger, Sibylle Ettengruber, Eva Fuhrer,

Lisa Jenny, Dominik Lipp, Stefan Schumacher



AM PROGR-FEST

Performancekunst wird oft als eine Kunstart bezeichnet, die unberechenbar, gefährlich, unangenehm, extrem, unschlüssig, anarchistisch, langweilig, distanzlos, intim usw. sein kann. Ihr Ruf ist vielschichtig, doch markant. Am PROGR-Fest hat die Performancekunst ihren festen Platz im Hof. Was so viel heisst, wie, dass sie überall im PROGR stattfinden kann. Doch Treffpunkt bleibt der Hof und, falls andere Räume ins Spiel kommen, wird das Wo und Wann jeweils kurz vor dem Live-Moment mitgeteilt. Das Publikum erwartet ein vielfältiges, reiches und ungewöhnliches Performance-Programm, sind doch die Hintergründe und Arbeitsweisen der 13 Positionen unterschiedlichster Art. Die auftretenden Performerinnen und Performer haben sich im PROGR eingemietet oder sind externe Kunstschaffende, welche mit dem PROGR in kollaborativer Art in Verbindung stehen.

Performerinnen und Performer: Glynis Ackermann/Gisela

Hochuli und Gast, Kaspar Bucher, DIALOGUE, Salome Egger,

Sibylle Ettengruber, Eva Fuhrer, Manuela Imperatori, Lisa

Jenny, Dominik Lipp, Klara Schilliger und Valerian Maty, Stefan

Schumacher und Joëlle Valterio

GRAFIK ILLUSTRATION

IM PROGR

Arbeitende im Bereich angewandte Gestaltung sind im PROGR geografisch über mehrere Stockwerke respektive vier bis fünf Ateliers verteilt und mit zur Zeit lediglich zehn Gestaltenden im Haus etwas untervertreten. Der generierte Output ist dabei hingegen beträchtlich. Das breite Spektrum der Arbeiten reicht von Web, über Print und Illustration bis hin zu Ausstellungen mit Autorenwerken. Die angewandten Gestaltenden sind im PROGR bisher nicht speziell unter sich organisiert; Austausch und gelegentliche Zusammenarbeiten finden in einem positiven, konkurrenzlosen Verhältnis statt.

Ausstellung

DO–SO, während dem PROGR-Fest, Fassade Waisenhausplatz

und im Flur 1. Stock, Flügel Ost



AM PROGR-FEST

Während des Fests haben die Gestalter und Gestalterinnen im PROGR eine Intervention mit selbst gestalteten Flaggen geplant. Damit soll die stilistische Breite aus Grafik und Illustration im Haus aufgezeigt und in kreativer Weise auf die festlichen, städtischen Beflaggungen in der Altstadt geantwortet werden. Um dem zehnjährigen Jubiläum des PROGR nummerisch – und im Sinne der Vernetzung über die PROGR-Mauern hinaus – gerecht zu werden, entschied man sich, zehn Flaggen aus dem Haus zu gestalten und weiter zehn externe Gestalter und Gestalterinnen respektive Büros aus Bern einzuladen. Die 20 Flaggen-Motive werden an der Fassade und im Gebäudeflur ausgestellt und können am Fest gekauft respektive bestellt werden.

Intern: Eva Rotli, CHKY, Simona Roos, Cobi, Basil Anliker,

Andrea Staudacher, Rodja Galli, Nikolaj Vejlstrop, a259, ovenju

Extern: Pol, büro destruct, CinCin, Claude Kuhn, Till Köneker

Schwarzmatler, Maison Standard, Wendesign (Rössliplakate),

Pixelfarm, BlackYard

FILM

IM PROGR

Mit grossen Gesten imaginäre Bilder in die Luft zeichnend, oder gemeinsam beim Espresso mit Verschwörermine über einem Script brütend: Die Filmschaffenden im PROGR sind sofort zu erkennen.

Falls sie denn überhaupt anwesend sind und nicht irgendwo die Welt zu retten versuchen, cineastische Schwalben einfangen, oder in den verborgenen Winkeln des PROGR seltene Einhornr züchten.

Vom Autorenfilmer, Produzentin, Cutter, Kostümbildnerin, Regisseur bis zum Filmmusiker deckt der PROGR heute fast alle Berufsbereiche ab und hat sich zu einem starken Magneten für das heimische Filmschaffen entwickelt.

Ausstellung

SA 14–21h, SO 11–17h, Raum videokunst.ch, EG Ausstellungszone Ost



AM PROGR-FEST

Pünktlich zum zehnjährigen Bestehen des PROGR lassen die Filmschaffenden eine mediale Bombe platzen: «Ja, es stimmt – wir haben eine Leiche im Keller!»

Die Ausstellung «Killing your Darling» zeigt erstmals in einer umfassenden Retrospektive Szenen aus dem heimischen Filmschaffen, die dem unbarmherzigen Schnittmesser zum Opfer fielen. Geplatze Träume, verpatzte Dialoge, zensurierte Kusszenen, oder das geheime alternative Ende eines Schweizer Kassenschlagers: Ob die Szenen zu unrecht auf dem Altar der Kunst geopfert wurden, oder ob ihnen der Regisseur oder die Regisseurin eine Chance hätte geben müssen, entscheiden für einmal Sie. Werkschau: Amuse bouche à discretion! Kleine visuelle Leckereien aus der umfangreichen Küche unserer Filmschaffenden. Setzen Sie sich hin und schlemmen sie für einmal ungeübert – es hat genug!

Filmschaffende

Sparte Film PROGR, Schweizer Filmschaffende und jede Menge Liebliche von denen Sie nicht wussten, dass sie tot sind

GASTRO-NOMIE

IM PROGR

Für das leibliche Wohl gibt es im PROGR zwei Betriebe: Das Lehrzimmer und die Turnhalle. Beide stehen für eine zeitgenössische und einfache Gastronomie mit Kulturangeboten. Sie nehmen eine Dreh Scheibenfunktion für die Aktivitäten im PROGR wahr und verfolgen auch das Ziel, den Zugang zu Kunst und Kultur für Gäste aus allen Schichten und Generationen zu schaffen.

PROGR-Gastronomie

Lehrzimmer, normale Öffnungszeiten
Turnhalle, normale Öffnungszeiten, ab 17h, Burritos



AM PROGR-FEST

Für den kleinen und grossen Hunger werden einfache Speisen zubereitet. Daneben stehen kleinere Bars von verschiedenen Ateliers im Haus und von Externen zur Verfügung.

Essen & Trinken am Fest

DO ab 21h, FR ab 20h, Mojito Surprise, 010
FR–SA ab 12h, Pitas, Suppen und Pasta, Lehrzimmer
FR–SA ab 22h, Elektro 17 Bar, EG West
SO 10–15h, Brunch mit Frühstückspuzzle, Lehrzimmer

TANZ

IM PROGR

Die Tanzschaffenden sind im PROGR nicht sehr zahlreich vertreten. Dafür gibt es eine grosse Bandbreite an Tanzstilen, die im Haus ausgeübt werden. Von Tango und Lindy Hop über Zeitgenössischen Tanz bis zu Contact Improvisation und Stocktanz. Neben dem Erarbeiten von Bühnenstücken werden auch immer wieder Kurse und Workshops für unterschiedliches Publikum angeboten. Diverse Ateliers wurden eigens dafür mit Tanzteppich und der nötigen Infrastruktur ausgestattet.

Tanz

DO 20–20:30h, Bhanji Whirling Sufi-Performance, Aula

DO 21–03:30h, Swing Thing, Turnhalle

FR 21:30–22h, Bhanji Whirling Sufi-Performance, Hofbühne

SA 18–18:30h, 2 in 1?, 210

SA 19h, inFlux, Hofbühne

SA 20–20:30h, Zeitungsstücke, Estrich



AM PROGR-FEST

Während des Festes werden abwechslungsreiche Aufführungen zu sehen sein, von PROGR-Schaffenden wie auch von eingeladenen Gästen. Die Choreografin und Tänzerin Cynthia Gonzalez zeigt in ihrem Atelier ein neues Solostück. Die Zürcher Musik-Tanz Compagnie DIALOGUE improvisiert im Dachstock des PROGR. Bhanji führt uns an zwei Abenden in die Sufi-Welt. Und die Tanzcompagnie inFlux präsentiert ein Kurzstück für einen Mann, eine Frau und einen Koffer.

Intern: Cynthia Gonzalez (solo), Isabel Lerchmüller (mit DIALOGUE)

Extern: Bhanji (LakpatiNath u. premhimal), inFlux, DIALOGUE, Swing Machine Bern

FOTOGRAFIE

IM PROGR

Überaus gross ist das Tätigkeitsfeld der Fotografen und Fotografinnen im Haus. So gross, dass die Arbeit «mit Knickzone» gerade jetzt auf vier Megaposter der Dimension 7x40m zum Sommeranlass «Kunst am Gebäude Sihlcity» bis Ende September in Zürich zu sehen ist. Was sie tun, das tun sie richtig!

Fotografie-Happenings

DO–SO, WANDWURF, immer mal wieder ...

DO–SO, CARTE BLANCHE, Fenster EG Westgang

FR 17–22h, SA 16–22h, Selfieobscura, Innenhof



AM PROGR-FEST

«Frau Piano und ihr Elefant» ziehen als Künstler-Trio mit einem Traktor und ihrer aus Getreideboxen selbstgebauten, begehbaren Camera Obscura an diverse Schauplätze. Nun macht der enorme Fotoapparat Halt im Hof. SELFIE OBSCURA ist angesagt. Das Trio und die Prftgrfn entschleunigen die Machart, stellen dich und euch fünf Minuten vor das kleine Loch und warten, bis genug Licht auf das Fotopapier geworfen wird. Wer so lange Haltung bewahren kann, isch e Sibiesiech und kriegt ein Bild ausgespuckt.

Für das Projekt WANDWURF rennen die Prftgrfn durchs Fest und fangen Szenen ein und auch dich, wenn du Pech hast. Mit ein bisschen Glück findest du dich übergross auf einer Wand im Haus wieder.

Mit CARTE BLANCHE zeigen sechs PROGR-FotografInnen ihr bestes Foto im Weltformat als Blickfang zu den Fenstern des EG Westgangs raus.

Intern: Nadine Andrey, Martin Bichsel, Jürg Curschellas, Ruben Hollinger, Jelena Savić, David Zehnder

Extern: Elmar Brühlhart, Marco Frauchiger, Gabriela Paiano

IM PROGR

Der PROGR ist sozusagen ein Ganzjahres-Festival mit einer musikalischen Spannweite, die ihresgleichen sucht. Über siebzig Musikerinnen und Musiker sind im PROGR gelistet, weit mehr tummeln sich jeweils in den Proberäumen, wenn alle Bandmitglieder und Gäste mitgezählt werden. Ein Haus der Klänge, Rhythmen, Rhymes und Licks par excellence – und weitherum einzigartig. Kommt dazu, dass die Musik im PROGR natürlich spartenübergreifend in der Choreographie, der MediaArt, der Performance, in Tanz und Theater nicht minder voluminös präsent ist. Im PROGR wird in rund 35 Räumen und auf fast allen Stockwerken von weit mehr als siebzig Personen Musik komponiert, erforscht, geprobt und geschliffen – stilistisch grenzenlos.

Shows

Wer wann wo auftritt, siehst du im separaten Programm (S. 21–26) in diesem Booklet. Gespielt wird auf der Hofbühne, im Atelier 363, im Sonarraum, im Estrich und in der Turnhalle.

**AM PROGR-FEST**

Das PROGR-Fest 2014 kann, soll und will nicht den Anspruch haben, die Sparte Musik unter einem einzigen tonalen und formalen Aufhänger ins Rennen zu schicken. Vielmehr macht das Happening zum Jubiläum hörbar (und sichtbar), was für ein schier unerschöpfliches Reservoir sich aus dem Wörtchen «Musik» erschliesst; sofern dieses Wörtchen im Zusammenhang mit dem PROGR aufgeführt wird. Von einigen PROGR-Künstlern werden Premieren oder eigens fürs Fest geschaffene Werke aufs Parkett kommen. Andere nutzen die Gelegenheit zu PROGR-internen Kooperationen. Gewisse tauchen kurz aus den Klangräumen auf, um einen Einblick respektive Hörproben ihres momentanen Schaffens vors Volk zu bringen. Zudem werden auch Freunde des Hauses und andere externe Musikschaffende zum guten Klang beitragen. So oder so: An akustischen Überraschungen, hufenweise Inspiration und an Tanzbarem wird es an den Festtagen keine Sekunde fehlen.

IM PROGR

Mehr als 30 Künstler und Künstlerinnen setzen sich mit zeitgenössischer Kunst und ihren vielfältigen Formen im PROGR auseinander. Die lokal, national und teils international bekannten Kunstschaaffenden stellen teils regelmässig ihre Arbeiten auch in den im PROGR aktiven Galerien aus. Die Bildenden Künstler und Künstlerinnen waren von Beginn an in der PROGR-Zwischennutzung aktiv und verfolgen und entwickeln bis heute aktuelle Tendenzen in der Kunst. Die PROGR-Kunstschaaffenden versuchen immer wieder sich mit anderen Sparten zu vernetzen.

Ausstellung/Vernissage

Ausstellung DO 18–21h, FR 14–21h, SA 14–21, SO 11–17h,
Vernissage und Eröffnung Jubiläum 10 Jahre PROGR, 18h, Aula.
Vernissageparty «Swing Thing» mit Band Suspenders ab 21h in der Turnhalle (nur mit Festbändel).

**AM PROGR-FEST**


Die PROGR-Show «Kunst in Bau» zeigt neue, überraschende Einsichten und Aussichten im und aus dem PROGR. Die Künstlerinnen und Künstler setzen mit ihren Beobachtungen und Erkundungen an der Fassade zum Innenhof Akzente. Sie fächern in der ihnen typischen Arbeitsweise beispielweise die Treppenhäuser oder die Aula auf. Viele der künstlerischen Arbeiten werden mit Hilfe bedruckter farbiger Folien und transparenter Materialien oder mit Hilfe von Videoprojektionen umgesetzt. Sie sind eingebettet in die Intervention «Enlightened», die alle nicht bespielten Fenster und Räume während der Festnächte non-stop beleuchtet. Die Besuchenden werden am Tag die Arbeiten vom Tageslicht erleuchtet von Innen und von Nah betrachten können und in der Nacht den Raum von Aussen und von Fern erleben – dank der Beleuchtung von Innen. Parallel zur PROGR-Show finden die Aktionstage des Labor Schützenmatt statt, das vertreten durch das NEUstadt-lab 20stops die Kulturräume PROGR, Kunstmuseum und Reitschule/Grosse Halle besser zu vernetzen sucht.

Intern: Bichsel Martin, Burgener Kate, Brauen Sonam, Egger Salome, Fähndrich Roger, Gusberti Maia, Heinzl Nina, Jacot David, Luedi Juerg, Moser Ka, Orłowska Ernestyna, Radwila Samuel, Raemy Anne Sophie, Schenk Caroline, Schmidt Sophie, Stadler Adriana, Von Maltilde Urste, Wegenast Myriam, Wüerich Katharina, Zimoun
Extern: Arlotti Ariane, Ettengruber Sibylle

PROGRAMM AUSSTELLUNGEN & INTERVENTIONEN

Wenn nicht anders angegeben,
gelten während des PROGR-Fests
folgende Ausstellungszeiten:

DO 18–21h,
FR & SA 14–21h
SO 11–17h


 **PROGR RUF**
Allabendlicher «Senn-Ruf» in
den PROGR-Hof von PROGR-Musi-
kerInnen und ihren FreundInnen.
Musikalische Intervention

DO–SA, jeweils 18–18:15h, an und in den Fenstern zum
PROGR-Innenhof


 **KLEINE THEATERLECKERBIS-
SEN**

Kleine Theaterleckerbissen hier
und dort serviert.

Graziella Cisternino, Lillian Beidler, Caroline Schenk, Eva
Rolli, Roger Binggeli. DO–SO, spontan und unangekündet

 **SELFIEOBSCURA**
camera obscura meets selfie:
Machen wir in die grosse Box ein
kleines Loch und lassen deinen Kopf
rein ... raus kommt ein belichtetes
Bild, frisch aus dem Fixierbad ...
have a swim.

FR 17–22h & SA 16–22h, mit den Prgrftgrfn und ihrem
Elefant: Jürg, Martin, Nadine & Marco
Im PROGR-Hof Ost gegenüber dem Lehrzimmer im Eck

 **WANDWURF**
Wollen wir mit Kameras die
Stimmung einfangen, auf ein paar
Striche reduzieren, aufs grosse
Papier bannen und da und dort an
die Wand werfen ... mit ein bisschen
Glück erblickst du dich dann selbst.

Prgrftgrfn: Jürg, Martin, Nadine
DO–SO, DaUndDort, immer wieder mal ...

 **CARTE BLANCHE**
Die PROGR-FotografInnen Na-
dine Andrey, Martin Bichsel, Jürg
Curschellas, Ruben Hollinger, Jele-
na Savić, David Zehnder präsentie-
ren ihr bestes Foto.

DO–SO, EG im Gang Ausstellungszone West

 **KULTURPUNKT**
«Der Gangwandler – Urs Grund-
er im PROGR», Fotoausstellung


Ausstellung 28.8.–25.9.14, 009, EG Ausstellungszone West

 **VIKING MODERNA**
Scandinavian Vintage Furni-
ture Eröffnung


DO 19–21h, 011, EG Ausstellungszone West

 **PASSIONEN & OBSESSIONEN**
MultipleSpacings zeigt Olaf
Martens.


DO–SO, 013, EG Ausstellungszone West

 **BEFLAGGUNG**
Während des Fests bekennen
die PROGR-GestalterInnen und zehn
Gäste Flagge: Die 20 für die Ausstel-
lung erarbeiteten Flaggen-Motive
wehen an der Fassade und hängen
im Gebäude.

DO–SO, an der PROGR-Fassade am Waisenhausplatz und im
Flur 1. Stock, Flügel Ost

 **KUNSTMUSEUM@PROGR**
Luzia Hürzeler, Videoinstalla-
tion «How to sleep among wolves»!

Ausstellung 11.8.–20.9.14, EG Ausstellungszone Ost


 **L'HARMONIE DES EXTRÊMES**
Die Stadtgalerie eröffnet mit
Werken von Saskia Edens, Chris-
toph Hess, Juerg Luedi, Brigitte
Lustenberger, Gilles Rotzetter und
Aline Zeltner die neue Saison.

Ausstellung 21.8.–20.9.14

Stadtgalerie, EG Ausstellungszone Ost

 **GALERIE BERNHARD
BISCHOFF & PARTNER**
Bernhard Giger, KünstlerInnen-
porträts 1972–1978. SUMMER-
PROJECT 2014. Kuratiert von Ann
Huber-Sigwart.

Ausstellung 21.8.–06.9.14 | MI–FR 14–18h, SA 12–16h
Künstlergespräch: SA 06.09.14, 14–15h
EG Ausstellungszone Ost

 **GALERIE 3000**
«Knarzen», Einzelausstel-
lung von Uta Pütz und Galerie
3000–KünstlerInnen in den Vitrinen

DO–SO, Galerie im Schrank, EG Ausstellungszone Ost
und Vitrinen im Gang 370


VIDEOKUNST.CH
 Ausstellung Myriam Thyes
Ausstellung 22.8.–6.9.14, DO 18–21h, FR 14–21h

 **PROGR-FilmerInnen zu Gast.**
Retrospektive Szenen aus dem
heimischen Filmschaffen, die dem
unbarmherzigen Schnittmesser
zum Opfer fielen und kleine visuelle
Leckereien aus der umfangreichen
Küche der PROGR Filmschaffenden.

SA 14–21h, SO 11–17h, Ausstellungszone EG Ost

 **STUDIO SALE**
Schnäppchen aus dem Atelier.
PROGR-KünstlerInnen schaffen
Platz. Vom Bleistift bis zum Oeuvre,
alles wird verkauft!

FR–SO 14–20h, Gang 3. Stock Ost

 **LABOR SCHÜTZENMATTE**
Vom 4.–7.9.2014 wird die Schüt-
zenmatte von den parkierenden
Autos befreit. Erleben Sie den Raum
dank den vielfältigen Aktionen neu
und bringen Sie ihre eigenen Ideen
für die künftige Schützenmatte ein!

DO 19h, Forum Schützenmatte, Grosse Halle
FR–SO 10–22h, Labor auf der Schützenmatte mit Ideen-
Pavillon, Platzexperimenten, Flohmarkt, Musik, Essen am
langen Tisch und vielen weiteren Aktionen.



PROGR SHOW Kunst in Bau

Wenn nicht anders angegeben, jeweils

DO 18-21h, FR & SA 14-21h, SO 11-17

Ariane Arlotti, DESTINATION CHECKPOINT

Videoinstallation, Innenhof und Schützenmatt

Martin Bichsel, GESICHTER DES PROGR

Fenster Gang OST, Innenhof 1.-3. Stock

Sonam Brauen, NEUE (haarige) ARBEIT & SONSTIGES

Fenster und Projektion, 209

Kate Burgener, CHIT-CHATS

Fenster, Aula

Salome Egger, HIN UND HER

Ein ständiges Hin & Her, Gross & Klein, Raus & Rein im 312

Sybille Ettengruber, PLAYGROUND

Performance, Schützenmatt, SA 16h30

Maia Gusberti, NEON

Installation, 311

Nina Heinzel, HIER OBEN

Treppenhaus 2. und 3. Stock Flügel Ost

Roger Fähndrich, Ernestyna Orlowska, Anne-Sophie Raemy, Myriam Wegenast, HORROR ZOMBIES UND ANDERE KREATIVE

Multimediainstallation und Performance, 213 Hinterzimmer

David Jacot (Rohling), DREI GRAZIEN

Fenster, 209

Juerg Luedi, PROGR ENLIGHTENED

Intervention alle nicht bespielten PROGR-Fenster

Ka Moser, CORNER

Innenhof-Fenster, 205

Samuel Radvila, TURNSTUBETE

Multimediainstallation, Aula SA 22-3h30

Caroline Schenk, DURCH DIE WAND

Video-Projektion (Loop), Flügel Ost Treppenhaus, Plattform
zwischen dem 1. und 2. Stock

Sophie Schmidt, O.T.

Interventionen in den WC-Anlagen des PROGR

Adriana Stadler, O.T.

Fenster Treppenhaus OST 1. und 2. Stock

Urslé Von Matilde, DODTALK BY UVM

Posterwand Gang 2. Stock Ost

Katharina Wüthrich, O.T.

Installation und bewegte Bilder, 210

David Zehnder, OWL OBSERVING THE POLICE STATION

Fenster, 158

Zimoun, SILICON VALLEY

Fenster Treppenhaus Aula

Blau Zone und Curbstones

Kate Burgener, Juerg Luedi
08-18h | Aktion, Schützen-
matt und Hodlertrasse

PROGRAMM DO 4.9.

12:00

13:00

14:00

15:00

16:00

17:00

18:00

19:00

20:00

21:00

22:00

23:00

24:00

PROGR RUF

PROGR-MusikerInnen, Hof

Opening ACT

Vernissage, Eröffnungsakt, Aula

Viking Moderna

Scandinavian Vintage
Furniture, Eröffnung 18-21h, 011

CARTE BLANCHE

Vernissage der PROGR-
FotografInnen, EG-West

SCHNEWEISS SURPRISE!

Daniela Wittmer,
Nicole Steiner, 008 ab 20h
Pictureparty

You and Me!

KB-Aktion, Brunnen Hof
West, 20-22h | Gewinne einen
Wellnessaufenthalt!

Bhanji Whirling

Sufi Performance,
Aula

Swing Thing

Suspenders, Vernissage-
party und PROGR Show,
Turnhalle

Tanzparty Beswingt mit
gemischter DJ-Musik

Mojito Surprise

Barbara Beispiel Band, 010
Anstatt Tequila Sunrise öffnen wir
Fenster und Pforten und servie-
ren Mojito Surprise. Lasst euch
überraschen!

Elektro 17

Vernissage-Bar, EG West,
ab 20h | Flüssiges und Croque-
Monsieur

PROGRAMM FR 5.9.

12:00
13:00
14:00
15:00
16:00
17:00
18:00
19:00
20:00
21:00
22:00
23:00
24:00

Unwrap The Present
Joëlle Vallerio, Schützen-
matte | Poetische Schreib-
performance

Performance (o.T)
M. Imperatori, Hof

Performance (o.T)
Glynis Ackermann, Gisela
Hochuli und Gast, Hof, 90 Min.
Sie arbeiten mit vorgefundenen
und mitgebrachten Gegenständen
und der Situation vor Ort.

Pitas, Suppen und Pasta
Lehrerzimmer, ab 12h
bis alle Teller ausgegessen ...

PROGR Liest
EG Ausstellungszone Ost,
artlink & die PROGR-MieterInnen
präsentieren Lieblingsbücher von
Menschen, die im PROGR arbeiten:
KünstlerInnen und Mitarbeitende
von Institutionen, Galerien, Bars
und dem Reinigungsdienst. Sie
erklären, weshalb sie von welchem
Titel begeistert sind. Ein Lieblings-
buch wird von der Autorin gleich
selber vorgestellt – mit einer
Live-Leseshow: «Mikronowellen»
mit Sandra Kunzi und Reg Frei.
SA, 6.9., 15-15h, Lehrerzimmer

**DIE SPRACHE DES PIANOS
IST MUSIK** | Ka Moser, 363
MIK KEUSEN SOLO
«Surf Musik», 363

PROGR RUF
PROGR-MusikerInnen, Hof

**Kultessen
Verein für Kinderkultur**
Einblicke in den Kultessen
Projekt-Raum, 113 | Parti-
zipation, Kollaboration und
Interaktivität sind Grundprinzi-
pien von Kultessen. Durch die
Zusammenarbeit von Personen
aus unterschiedlichen Fachge-
bietern werden diese lebendig. Es
entstehen Kultur- und Bildungs-
projekte, die Ideen erweitern,
Neuerungen ermöglichen und
Grenzen sprengen. Für nähere
Einblicke einfach im Kultes-
sen-Atelier vorbeischaun!

You and Me!
KB-Aktion, Brunnen
Hof West | Einmalige Chance – ein-
maliges Erlebnis! Gewinne einen
Wellnessaufenthalt!

Mojito Surprise
Barbara Beispiel Band, O 10
Anstatt Tequila Sunrise öffnen wir
Fenster und Pforten und servie-
ren Mojito Surprise. Lasst euch
überraschen!

Elektro 17 Bar
EG West | Flüssiges und
Croque-Monsieur

Turnhalle

12:00
13:00
14:00
15:00
16:00
17:00
18:00
19:00
20:00
21:00
22:00
23:00
24:00

Burritos
Food, Turnhalle Pavillon im
Hof, ab 17h bis leer ...

Inside The Baxter Building
Improvised Electronic
Music

CELEBRATION
B. Meyer & A. Vollenweider

Jua
Folk/Pop | Let's schwing the
Tanzbein with us!

Mario Batkovic Trio
Mario Batkovic, Boris Klecic
& Ivan Nestic | Balkan-Musik

Bhanji Whirling
Bhanji (LakpatiNath und
Premhimal)
Sufi-Performance

Colibri
Freigeistiger Neofolk | ein
akustischer Roadmovie zwischen
Yucatan und Mandalay

TACO
The Alternative Country
Organization | Ungestum-kanti-
ger Country

**Till/Tape (bons vivants)
und Wyld Journey into
sound** | DJ Pioneer and voice
performance Suul

Hofbühne

Estrich

**Der arme Müllerbursche
und das Kätzchen**
J.M. Mächler, M. Kuhn

DUO
Karin Anders, Sam Pfund
YELLOW NEON LETTERS
Marcel Zaes

Sonarraum

Die Astronauten
Patric Marino und Oli Kuster
22-22:30h | berndeutsche Ge-
schichten, elektronische Musik

HELLO TRUFFLE
improvisierte Musik
Matthias Wenger, Nick Perrin, Phi-
lipp Moll & Christoph Steiner

Mik Keusen
Piano Solo Konzert
Willkommen zu einem Set meditati-
ver «Surf Musik»,
anschliessend Bar

- Literatur
- Mode-Design
- Performancekunst
- Grafik | Illustration
- Film
- Gastronomie
- Tanz
- Fotografie
- Musik
- Kunst

PROGRAMM SA 6.9.

12:00
13:00
14:00
15:00
16:00
17:00
18:00
19:00
20:00
21:00
22:00
23:00
24:00

Kunstabuch Flohmarkt

Im Lehrzimmer und der Ausstellungszone EG Ost (zwischen Lehrzimmer und Stadtgalerie) bis 17h

Performance (o.T)
Glynis Ackermann, Gisela Hochuli und Gast, Hof, 30min

green-green-green
S. Egger, D. Ehlers, 307, 15 Min.

MIKROWELLEN
Live-Leseshow mit Sandra Künzi und Reg Frei, Lehrzimmer

PROGR Liest
EG Ausstellungszone, artlink & die PROGR MieterInnen präsentieren Lieblingsbücher von Menschen, die im PROGR arbeiten: KünstlerInnen und Mitarbeitende von Institutionen, Galerien, Bars und dem Reinigungsdienst. Sie erklären, weshalb sie von welchem Titel begeistert sind. Ein Lieblingsbuch wird von der Autorin gleich selber vorgestellt! (siehe links).

2 in 1!
Cynthia Gonzalez & Celeste Wöhrlé (3 Mt.), Tanzperformance, 210, 30 Min.

GET DRESSED
Aula | Modenschau mit acht Schweizer Modelabels, die ihre neuesten Herbst-/Winterkollektionen präsentieren.

Turnstube
OPTICKLE-Lounge, Aula
Eine animierte, interaktive Interpretation eines Werks («ohne Titel», 1968-1971) des Pioniers der digitalen Kunst, Georg Nees.

Pitas, Suppen und Pasta
Lehrzimmer, ab 12h bis der Hunger gestillt ist.

Unwrap The Present
Joëlle Vallerio, Stadtgalerie 13-16h | Poetische Schreibperformance

Playground
Sibylle Ettengruber, Schützenmatt | Performance um Punkte und Linien, die miteinander verbunden werden; vielleicht im Sinn eines Spiels oder eines strengen Konzepts.

PROGR RUF
PROGR-MusikerInnen, Hof

Elektro 17 Bar
EG West | Flussiges und Croque-Monsieur

Kinderprog-Workshop
mit Marcel Zeas, 10-12h
Treffpunkt im Hof vor Turnhalle | Wer spielt ein Instrument und hat Lust und Laune wild zu improvisieren, ein Konzert zu entwickeln und selbst einmal auf der Bühne zu stehen? Anmeldung unter www.faeger.ch

Performance (o.T)
M. Imperatori, 13h, Hof

Killing your Darling und Werkschau
PROGR-FilmerInnen zu Gast bei videokunst.ch, Ausstellungszone EG Ost
Retrospektive Szenen aus dem heimischen Filmschaffen, die dem unbarmherzigen Schnittmesser zum Opfer fielen und kleine visuelle Leckereien aus der umfangreichen Küche der PROGR Filmschaffenden.

HORROR Zombies und andere Kreative
213, Hinterzimmer, 21-01h
You give us chills, we give you horror. Das Hinterzimmer wird zur Geisterbahn.

Turnhalle

PROGR:
Und nun grosse Pause?
Podiumsdiskussion, 11-12:30h
Diskurs

Burritos
Food, Turnhalle Pavillon im Hof, ab 17h bis alle Bäume voll sind ... oder so.

LOS VACIOS DE CHARLY
Cumbia Rock | eine acht-köpfige Fusion von Cumbia, Salsa, Ska und Rock.

DJ Sangisla!
(Norient / Motherland)
DJ Norient

Hofbühne

bern 24 Permutationen
Klara Schittiger & Valerian Maly, 10 Min. | chorische Anrufung aus Singapur

improvisation 1 | DIALOGUE

BAZAAR
Meyer, Rast & Amstad, Bass, Drum, Stimme | für Asita

Mario Batkovic Solo
Akkordeon | Charismatisch, Virtuos, Einmalig

inFlux | Ausflug

Abeti & Yann | Soul-Duo

Single Belts | A-capella

Mikas Dream
Nordic songwriting

Malcolm Bruffs Greenwoman
Euphorie und Urbanität

Sebastian Portillo
Chants of the Fallen
Album und Tour Preview

Estrich

Der arme Müllerbursche und das Kätzchen
Jan Martin Mächler (Komp. & Ten.), Matthias Kuhn (Vc.), 15h & 15:30h

New Traditional Music
Wael Sami Elkholly, Titus Bellwald.

Zeitungstücke
DIALOGUE

KALEIDOSCOPE & KUMMERBUB
Kaleidoscope String Quartet & Simon Jäggi (voc.)

Sonarraum

Klang Tanz Klang
Feller, Minger, Seibt
PETTING GOES CLASSIC
S. Bucher, S. Szanto

Sjō
Marcel Zeas, Andrea Manzoni
Minimal-Electro-Groove mit Live-Piano
anschliessend Bar

- Literatur
- Mode-Design
- Performancekunst
- Grafik | Illustration
- Film
- Gastronomie
- Tanz
- Fotografie
- Musik
- Kunst

PROGRAMM SO 7.9.

12:00
13:00
14:00
15:00
16:00
17:00
18:00
19:00
20:00
21:00
22:00
23:00
24:00


 **Reinigung**
S. Schuhmacher, Hof, 45 Min.
Die drei Entschlackungsregeln

 **Performance (o.T.)**
Dominik Lipp, Hof

 **Performance (o.T.)**
Eva Fuhrer, Hof, 15 Min


 **Playground**
S. Ettengruber, Hof, 15 Min.

 **Tischlein weck mich**
Lisa Jenny, Hof, 30 Min.

 **You and Me!**
KB-Aktion, Brunnen Hof
West | Einmalige Chance – einmaliges Erlebnis! Gewinne einen Wellnessaufenthalt!

 **green-green-green**
S. Egger, D. Ehlers, 307, 15 Min.

 **Brunch mit Frühstückspuzzle**
Lehrerzimmer, 10–15h

 **Killing your Darling und Werkschau**
PROGR-FilmerInnen zu Gast bei videokunst.ch, Ausstellungszone EG Ost | Retrospektive Szenen aus dem heimischen Filmschaffen, die dem unbarmherzigen Schnittmesser zum Opfer fielen und kleine visuelle Leckereien aus der umfangreichen Küche der PROGR Filmschaffenden.

Impressum

Veranstalter: imPROGR_Verein

Koordination: Juerg Luedi

Spartenverantwortliche: Roger Binggeli (Theater), Chudi Bürgi (Literatur), Jürg Curcellas (Fotografie), Rodja Galli (Grafik/Illustration), Anne-Marie Haller (Film), Linda Harper (Modedesign), Gisela Hochuli (Performance), Isabel Lerchmüller (Tanz), Juerg Luedi (Bildende Kunst), Björn Meyer (Musik)

Grafik/Artwork: a259

Support Koordination: Bästi Fankhauser, Sara Weingart, Lorenz Keller, Daniela Nötzli

MERCI

Das Team des PROGR-Fest 2014 dankt den beteiligten Kunstschaffenden aller Sparten, Organisationen und Institutionen herzlich für ihre aktive Mithilfe und die zahlreichen Beiträge und Arbeiten.

Ein dickes Merci geht an alle Helferinnen und Helfer, ohne die ein solcher Anlass nicht realisierbar wäre.

Ein grosses Dankeschön gilt weiter allen aufgelisteten und auf Wunsch nicht genannten Unterstützerinnen und Unterstützern.

Allen Besucherinnen und Besuchern der diesjährigen Jubiläumsausgabe des PROGR-Fest möchten wir für ihr Interesse und ihre Treue danken.

Auf ein gelungenes Fest!

imPROGR_Verein

Turnhalle



nuance
LIGHT | TONE | EFFECT

passive attack
die promotions alternative

ensuite.ch



Bürgergemeinde
Bern



Kultur
Stadt Bern

SWISSLOS

Kultur
Kanton Bern